



## KOOPERATIONEN



In der Schweizer Landwirtschaft wachsen die vielseitigen Anforderungen an die Bauern nicht nur im Bereich der Tierhaltung und des Pflanzenbaus. Der stetig grösser werdende Aufwand für Aufzeichnungen, das Ausfüllen von Formularen, das Einreichen von Gesuchen und das Umsetzen neuer Richtlinien bringt viele Bauernfamilien an ihre Grenzen.

Der grosse Preisdruck auf die Produkte zwingt die Landwirte zu einer immer höheren Auslastung der bestehenden Ressourcen. Dadurch werden die täglichen Arbeitsvolumen intensiviert und so bleiben aus Zeitnot die wichtigsten und aufwendigen Büroarbeiten oft liegen.

Fehlende Aufzeichnungen und/oder Belege können bei einer Kontrolle zu hohen Bussen führen. Diese verursachen den Landwirten vielfach beträchtliche und unerwartete Verluste. Ein Betrieb kann deswegen in seiner Existenz plötzlich gefährdet sein.

Beanstandungen oder Betreibungen sind häufig die offensichtlichsten Symptome. Die Folgen einer solch negativen Entwicklung können zu schweren psychischen Problemen, Trennungen und sogar zur Aufgabe des Bauernhofs führen.

In solchen Situationen erhalten die Bauern schnelle und unkomplizierte Unterstützung durch Frau Sandra Odermatt-Steffen. Mit dem SOS Bauernhof-Büro bietet sie umfangreiche Dienstleistungen an und steht den Landwirten professionell zur Seite.

Für die Kosten der Dienstleistungen sowie der Beratung, welche die Bauern nicht selber tragen können, hat die Stiftung Suyana einen Unterstützungsfonds eingerichtet. Diese Gelder ermöglichen vielen Landwirtschaftsbetrieben eine nachhaltige und solide Zukunft.

## SOS BAUERNHOF-BÜRO

DAS MOTTO HEISST: HELFEN BEVOR ES ZU SPÄT IST!

Das SOS Bauernhof-Büro mit Sitz in Schüpfheim/LU wurde von Sandra Steffen-Odermatt im Jahre 2018 mit der Unterstützung der Stiftung Suyana gegründet. Das Ziel ist es, Bauern denen die Bürokratie über den Kopf wächst, zu helfen und sie zu begleiten. Wenn rechtzeitig erkannt wird, dass ein Betriebsleiter an seine persönliche Belastungsgrenze kommt, kann Sandra Steffen mit ihrer professionellen und kompetenten Hilfe viel Leid vermeiden.

Der Schwerpunkt liegt im Bereich Administration und Finanzen, damit für die oft aussichtslos scheinende Situation gemeinsam nachhaltige Lösungen erarbeitet werden können. Vielfach braucht es nur die Hilfe bei der Koordination im Umgang mit Behörden, Institutionen oder Gläubigern. Kann das SOS Bauernhof-Büro rechtzeitig beratend eingreifen, reichen manchmal nur wenige Stunden, um einen Abwärtstrend zu stoppen oder sogar zu vermeiden. Fast immer braucht es einen Anstoss durch Aussenstehende, diese Hilfe auch tatsächlich in Anspruch zu nehmen.

## SANDRA STEFFEN-ODERMATT - BÄUERIN



„Die Herausforderung, scheinbar unüberwindbare Papierberge abzubauen, Probleme zu beseitigen und langfristige Lösungen zu finden, das ist für mich sehr motivierend und befriedigend. Die Idee einer ‚administrativen Notfallstelle für Bauernbetriebe‘ schwebte schon lange in meinem Hinterkopf. Doch gerade die Familien, welche solche Unterstützung nötig hätten, können sich diese meist nicht leisten. Die Stiftung Suyana ist seit Herbst 2018 als Partnerin an meiner Seite und unterstützt die Beratungsarbeit nachhaltig. Der fachliche Austausch mit Suyana im Wissen, stets ein offenes Ohr zu finden, ist für mich sehr wertvoll und motiviert mich jeden Tag aufs Neue, Bauernfamilien in Not zu helfen.“